

Medieninformation

238 / 2023
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Katja Andreä

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
14. Juli 2023

Ausgewählte Meldung

Scheune in Brand

Zeit: 14.07.2023, 13:25 Uhr
Ort: Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand

Ein übergreifendes Feuer verursachte einen Einsatz für mehr als hundert Rettungskräfte.

Am frühen Freitagnachmittag kam es aus noch ungeklärter Ursache zu einem Brand im Lindenhofweg, welcher drei Gebäude in Mitleidenschaft zog. Zunächst wurde über die Notrufzentrale mitgeteilt, dass eine Scheune brannte. Die kurz darauf eintreffenden Kameraden der örtlichen Feuerwehren stellten vor Ort einen Großbrand fest. Kurz danach griff das Feuer auch auf zwei weitere, angrenzende Gebäude über, welche später ebenfalls in Flammen standen. Glücklicherweise befanden sich zu dieser Zeit weder Personen noch Tiere im brennenden Gebäude. Bei den benachbarten Gebäuden handelte es sich um einen Bungalow und einen Schuppen. Die Löscharbeiten gestalteten sich schwierig, da im Inneren der Scheune Holz, Heu und Stroh lagerte. Gegen 17:30 Uhr konnte das Feuer, bei dem die Scheune komplett niederbrannte, schließlich gelöscht werden.

Beim Löschen des Großbrandes erlitten zwei Kameraden der Feuerwehr eine Rauchgasintoxikation. Eine 18-jährige Anwohnerin erlitt aufgrund der Geschehnisse gesundheitliche Probleme. Sowohl die Kameraden der Feuerwehr als auch die junge Dame mussten medizinisch versorgt werden und wurden in ein örtliches Krankenhaus gebracht.

Aufgrund zahlreicher Rettungskräfte vor Ort und der umfangreichen Löscharbeiten wurde die Hohensteiner Straße für mehrere Stunden voll gesperrt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22



Zur Bekämpfung des Feuers waren insgesamt 23 Fahrzeuge und 101 Kameraden der Feuerwehren Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna und Gersdorf, sowie die Kameraden aus Oberlungwitz vor Ort.

Die Beamten der Kriminalpolizei, unter anderem die Brandursachenermittler der Polizei haben vor Ort ihre Arbeit aufgenommen. Die Aufräumarbeiten am Brandort dauern weiterhin an. Der beim Brand entstandene Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. (uh)